

- S. 7 Eingang
- S. 17 Transatlantische Gefühle
- S. 25 Gilgamesch, Parzival und Don Quijote oder der große Aus- und Aufbruch
- S. 44 Moby Dick oder die Jagd nach dem Absoluten: Drachenkämpfe und Untergänge
- S. 72 Göttliche und Menschliche Komödien. Balzac trifft Dante
- S. 87 Hat die Bibel doch recht? – Die Testamente als Literatur gelesen.
- S. 119 Tausend-und-eine-Nacht. Laila-wa-laila: Die indisch-persisch-arabisch-französische Lehrstunde des Erzählens
- S. 142 Shakespeares Sturm und Prospero's Books oder wie die Europäer sich die Welt unterwarfen.
- S. 163 Das Mahabarata und Peter Brook – Indiens Buch der Bücher: Das monumentale Epos als europäisches Kulturgut?
- S. 180 Der Koran und die Satanischen Verse: eine tödliche Begegnung
- S. 196 Kafka in Kabul

- S. 209 Ovid am Schwarzen Meer:
Asyl, Exil, Migration als Motor einer neuen Weltliteratur.
- S. 221 Von Odysseus zu Ulysses: Mythen auf Zeitreise.
- S. 246 Schwarzer Apollo und Medea: Die fremde Seite der Antike.
- S. 267 „Go West“: Neuer Kontinent – Neue Geschichten?
- S. 282 „The Empire Writes Back“ – Die Überwindung des „Western Canon“
- S. 398 Führer durch das Reich der Zeichen: Hesse, Barthes, Tawada
- S. 325 Canto ergo sum:
Die Neuerfindung Europas aus dem Geist der Tropen
- S. 346 Afrika! Afrika!
- S. 361 „Was sollen wir tun?“
Tolstoi als Wirklichkeitsbeschwörer und politischer Führer
- S. 373 Hölderlin als Migrant
- S. 386 Goethes „Weltliteratur“ – Ist Goethe Weltliteratur?
- S. 408 Anhang: Kleine Diskursgeschichte zum Begriff „Weltliteratur“
- S. 416 Bibliographie, Viten und Werke
- S. 436 Zeitleiste